

Dezernat C
Gebäudemanagement

Bezugsvorlagen:

DS 2016 S33, S61; 2017/184;
2018/027, 077, 113

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Ö / N
Gemeinderat (Entscheidung)	18.12.2018	Ö

Albert-Schweitzer-Gymnasium – Fassadensanierung mit Fenstern und Jalousien – Beauftragung der Nachtragsangebote des Gewerks Fensterelemente

Beschlussvorschlag und Kenntnisnahme

- 1.) Die Beauftragung des Nachtragsangebots NA02 mit einer Angebotssumme in Höhe von 16.565,04 € (inkl. MwSt.) an die Fa. Seufert-Niklaus GmbH, Lindenweg 2, 97654 Bastheim wird genehmigt.

Finanzielle Auswirkungen:

Kontierung	Jahr	verfügbares Budget	Finanzbedarf	Bemerkung
Albert-Schweitzer-Gymnasium				
Fassadensanierung mit Fenstern und Jalousien	2017			
2 2300 0001 940350	2016	10.878,00	10.877,14	
721100407002	2017	2.389.122,00	186.857,18	
Neuveranschlagung von Restmitteln aus 2017 in 2018	2018	2.204.974,00	858.359,58	
	2019	3.000.000,00	4.644.785,00	Im HH-Plan-Entwurf 2019 veranschlagt
VE 2020		699.123,00	699.123,00	Im HH-Plan-Entwurf 2019 veranschlagt
	2020	699.123,00	699.123,00	Im HH-Plan-Entwurf 2019 veranschlagt
Gesamtkosten		6.400.000,00	6.400.000,00	

Zusammenfassung des Sachverhalts

Mit der Sitzungsvorlage 2018/077 wurde u.A. das Gewerk Fensterelemente vergeben.

Im Zuge der Ausführungsplanung wurde festgestellt, dass Leistungen zur Ausführung kommen müssen, die im Leistungsverzeichnis nicht enthalten waren.

Ziele der Maßnahme

Sanierung der Fassade inklusiv der Erneuerung der Fenster und das Aufbringen einer Wärmedämmung zur Anpassung an die aktuellen energetischen Anforderungen und zur Reduzierung des Heizenergiebedarfs. Herstellung einer Verschattungsanlage, die den aktuellen technischen Anforderungen entspricht.

Sachverhalt/Sachstand

Die Beauftragung des Gewerks Fensterelemente erfolgte mit Sitzungsvorlage 2018/077 zum Angebotspreis von 1.745.268 € (brutto) an die Fa. Seufert-Niklaus GmbH.

Im Zuge der Ausführungsplanung wurde festgestellt, dass Leistungen, aus technischen Gründen zur Ausführung kommen müssen, die zum Zeitpunkt der Ausschreibung noch nicht absehbar und deshalb nicht im Leistungsverzeichnis enthalten waren.

Nachtragsangebot NA02:

Die Fugen zwischen Fenstern und den Bestandswänden waren mit 1 bis 1,5cm Breite geplant. Sie sollten nur dauerelastisch verschlossen werden. Aufgrund der vorgefundenen größeren Toleranzen und Unebenheiten vor Ort sind die Fugen allerdings ca. 2 - 3cm breit. Aus technischen und optischen Gründen müssen die Fugen mit Holzleisten abgedeckt werden.

Durch das Büro Herrmann+Bosch Architekten GbR wurde die Prüfung und Wertung des Angebots vorgenommen.

Das Nachtragsangebot stellt sich unter Berücksichtigung aller technischen, wirtschaftlichen, gestalterischen und funktionsbedingten Gesichtspunkten als wirtschaftlich und annehmbar dar.

Es wird daher als Ergebnis der Prüfung und Wertung des Angebots vorgeschlagen, das Angebot NA02 zum Angebotspreis i.H.v. 16.565,04 EURO (brutto) zu beauftragen.

Das Nachtragsangebot NA01 muss nicht beauftragt werden.

Kostenfortschreibung

Durch das Angebot erhöht sich die Auftragssumme auf 1.761.833 €.

Gewerk	Kostenberechnung	Aktuelle Auftragssumme	+Mehr/ -Minderkosten
Fensterelemente (inkl. NA02)	2.061.265 €	1.761.833 €	-299.432 €

Weiteres Vorgehen

Im Falle der Beauftragung des Angebots können die Fensterbauarbeiten nahtlos weitergeführt werden. Diese haben am 10.12.2018 begonnen.

Alternativen zum Beschlussvorschlag

Keine

Anlage/n
Keine